

5 Kriterien sind notwendig

Böblingen: Der Kreis ist jetzt ein Fairtrade-Kreis

Mit Kreistagsbeschluss vom Mai 2022 hatte sich der Landkreis Böblingen auf den Weg der Zertifizierung der Kampagne Fairtrade-Towns von Fairtrade Deutschland gemacht.

Von **Peter Maier**

Dienstag, 10. Oktober 2023, 11:30 Uhr

🔊 Artikel vorlesen



Der Landkreis Böblingen ist zertifiziert als Fairtrade-Landkreis. Ehrenbotschafter von Fairtrade Deutschland Manfred Holz, überreicht Landrat Roland Bernhard die Urkunde im Beisein der Fairtrade-Steuerungsgruppe. Bild: z

Kreis Böblingen. Dafür war die Erfüllung von fünf Kriterien nötig: So mussten die Landkreisverwaltung sowie eine Anzahl an Einzelhandels- und Gastronomiebetrieben die Verwendung von jeweils mindestens zwei fair gehandelten Produkten vorweisen. Darüber hinaus war die Mitwirkung von Schulen, Vereinen und Kirchen, die Bildungsarbeit zu dem Thema leisten, erforderlich.

Auch die Bildung einer Steuerungsgruppe mit Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, Wirtschaft, Zivilgesellschaft und Verwaltung war ein Kriterium. Mit Ansprachen von Landrat Roland Bernhard und Manfred Holz von Fairtrade Deutschland sowie einem Interview mit Bürgermeister Ekkehard Fauth aus Aidlingen – der ersten Fairtrade-Town im Landkreis Böblingen ging die Ernennung zu Ende.

Der Landkreis Böblingen zählt nun zu über 850 Fairtrade-Towns deutschlandweit, unter ihnen die Gemeinden und Städte Aidlingen, Böblingen, Herrenberg, Holzgerlingen, Leonberg, Sindelfingen und Weil der Stadt. Ziel der Kampagne ist, Fairen Handel auf kommunaler Ebene zu fördern und sich mit verschiedenen lokalen Akteuren für gerechte Handelsbeziehungen, menschenwürdige Arbeitsbedingungen und faire Bezahlung weltweit einzusetzen. Weitere Informationen zur Kampagne, allen Kriterien und eine Karte mit den Fairtrade-Akteuren im Landkreis Böblingen finden sich unter www.lrabb.de/nachhaltigkeit und unter www.fairtrade-towns.de im Internet.